
Subject: Info für alle Rizinusöl-Anwender!

Posted by [Norwood-packt-das-an](#) on Thu, 29 Oct 2015 10:13:28 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ihr solltet das Rizinusöl 1:1 mit Wasser vermischen und dann emulgieren.
Denn die Ricinolsäure wird durch Hydrolyse gespalten, dazu braucht es Wassermoleküle.

Subject: Aw: Info für alle Rizinusöl-Anwender!

Posted by [solinco](#) on Thu, 29 Oct 2015 10:37:26 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Bis-2018-Norwood-null schrieb am Thu, 29 October 2015 11:13Ihr solltet das Rizinusöl 1:1 mit Wasser vermischen und dann emulgieren.

Denn die Ricinolsäure wird durch Hydrolyse gespalten, dazu braucht es Wassermoleküle.

kann das von pilos bestätigt werden und wie emulgiert man?

Subject: Aw: Info für alle Rizinusöl-Anwender!

Posted by [Norwood-packt-das-an](#) on Thu, 29 Oct 2015 10:44:46 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Meine Meinung nach wäre der ideale Emulgator die Aminosäuren L-Carnitin Base + L-Arginin Base.

Wichtig: Nur die Basen funktionieren!!

Es gibt nämlich auch noch die Aminosäuren als Hydrochlorid. Diese sind sauer und haben keine emulgierende Wirkung.

Ich würde so viel Pulver von den Aminosäuren auflösen, bis der PH-Wert 12 raus kommt.

Dann kann man es mit Rizinusöl schütteln und erhält eine weiße Creme.

Das Geile an der Sache ist: L-Carnitin und L-Arginin sind nicht nur Emulgatoren, sondern diese haben auch zusätzlich noch eine Wirkung auf AGA. Es gibt Studien dazu.

Noch besser gehts ja nun wirklich nicht mehr.

Subject: Aw: Info für alle Rizinusöl-Anwender!

Posted by [pilos](#) on Thu, 29 Oct 2015 11:32:59 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

solinco schrieb am Thu, 29 October 2015 12:37Bis-2018-Norwood-null schrieb am Thu, 29 October 2015 11:13Ihr solltet das Rizinusöl 1:1 mit Wasser vermischen und dann emulgieren.
Denn die Ricinolsäure wird durch Hydrolyse gespalten, dazu braucht es Wassermoleküle.

kann das von pilos bestätigt werden und wie emulgiert man?

mit emulgator

tut man nur zu viel öl rein kommt eine paste raus..sich eine paste ins haar zu schmieren ist besonders schön

Subject: Aw: Info für alle Rizinusöl-Anwender!
Posted by [AI86](#) on Fri, 06 Nov 2015 21:24:42 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Eine Emulsion und eine Hydrolyse passt nicht zusammen. Emulgatoren helfen nur nicht mischbare Stoffe miteinander zu mischen. Hierbei entsteht eine W/O oder O/W Emulsion. Wie soll hier eine Hydrolyse stattfinden, wenn Wasser oder Öl emulgiert wird? Die Partikel werden doch von den Tensiden umschlossen?

Subject: Aw: Info für alle Rizinusöl-Anwender!
Posted by [Norwood-packt-das-an](#) on Fri, 06 Nov 2015 22:55:13 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

AI86 schrieb am Fri, 06 November 2015 22:24 Eine Emulsion und eine Hydrolyse passt nicht zusammen. Emulgatoren helfen nur nicht mischbare Stoffe miteinander zu mischen. Hierbei entsteht eine W/O oder O/W Emulsion.
Wie soll hier eine Hydrolyse stattfinden, wenn Wasser oder Öl emulgiert wird? Die Partikel werden doch von den Tensiden umschlossen?
Die Hydrolyse findet durch die Lipase-Enzyme im Endothel statt.
Eine Studie zu Vitamin E hat gezeigt, dass nur 5% durch die Haut aufgenommen werden. In wässrigen Lösungen aber 50%.

Subject: Aw: Info für alle Rizinusöl-Anwender!
Posted by [pilos](#) on Sat, 07 Nov 2015 07:13:17 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

AI86 schrieb am Fri, 06 November 2015 23:24 Eine Emulsion und eine Hydrolyse passt nicht zusammen. Emulgatoren helfen nur nicht mischbare Stoffe miteinander zu mischen. Hierbei entsteht eine W/O oder O/W Emulsion.
Wie soll hier eine Hydrolyse stattfinden, wenn Wasser oder Öl emulgiert wird? Die Partikel werden doch von den Tensiden umschlossen?

richtig

da wird einiges durcheinander gebracht

das wasser ist dafür dass die haut aufgequollen wird und dadurch mehr penetriert

zusätzlich kommt wasser in hautschichten welche "zu troecken sind" dadurch wird auch die hydrolyse begünstigt

das emulgator macht die tröpfchen kleiner und die haut nochmals durchlässiger

Subject: Aw: Info für alle Rizinusöl-Anwender!

Posted by [Norwood-packt-das-an](#) on Sat, 07 Nov 2015 17:33:41 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Siehe Punkt 4.1.:

https://www.gdch.de/fileadmin/downloads/Netzwerk_und_Strukturen/Fachgruppen/Lebensmittelchemiker/Arbeitsgruppen/kosmetik/vitame.pdf

Subject: Aw: Info für alle Rizinusöl-Anwender!

Posted by [AI86](#) on Sat, 07 Nov 2015 18:37:47 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

D.h. dann lieber einen O/W Emulgator nehmen!

Hierzu ist Tween 80 sehr gut geeignet! Hat einen guten HLB-Wert. Bleibt auch sehr lange stabil.

Subject: Aw: Info für alle Rizinusöl-Anwender!

Posted by [Alexander1988](#) on Sat, 07 Nov 2015 21:02:46 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

oder man mischt einfach minox mit rizinusöl uuuuuuuund gut ist

Subject: Aw: Info für alle Rizinusöl-Anwender!

Posted by [AI86](#) on Sat, 07 Nov 2015 21:05:38 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Wie entsteht hier eine Emulsion?

Zudem habe ich in meiner Anwendung: Bifon, Ket, Voltaren Emulgel und demnächst auch Progesteron Creme. Alles in einer Mixtur. Und noch Rizinusöl rein...?

Subject: Aw: Info für alle Rizinusöl-Anwender!

Posted by [Jürgen87](#) on Sat, 07 Nov 2015 21:14:54 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ket macht man in ne Ketlotion, am besten nach Pulos, ich präferiere aber einen ordentlichen PG-Gehalt zur Penetration (>20%) die muss dann auch nur 30min draufbleiben. Ich halte es nicht für sinnvoll Ket in anderne Kombinationen zu verwenden.,

Bifon ist für eine wohlfühlende Kopfhaut wichtig, die Penetrationsfähigkeiten von Bifon sind aber augenscheinlich sehr durchwachsen, viele verwenden es nur zum verdünnen von Minox von 5% auf 2,5%.

Voltaren ist umstritten, gerade durch Swiss Temples Theorien. Kannst du aber verwenden zum ausprobieren.

Progesteron kann ich nicht beurteilen, ich fahre Fin topisch und habe den Eindruck (Klopf auf Holz), dass es genügt ohne NW.

Subject: Aw: Info für alle Rizinusöl-Anwender!

Posted by [AI86](#) on Sat, 07 Nov 2015 21:20:53 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Wieso sollte eine Ket-Lotion denn nur 30 min draufbleiben?

Es ist doch Jacke wie Hose, ob ich alles in einen Topf schmeisse und mir auf den Schädel schmiere, oder eine getrennte Ket-Lotion und Minox-Bifon-M mache und diese beiden nacheinander auf die Puppe mache. Die Wirkstoffe werden sich früher oder später eh begegnen

Subject: Aw: Info für alle Rizinusöl-Anwender!

Posted by [Jürgen87](#) on Sat, 07 Nov 2015 21:25:50 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Nein eben nicht:

Zitat:Pilos

Pipette oder Spritze an der Kopfhaut ansetzen und Bahnen ziehen bei ununterbrochenem Hautkontakt, damit so viel wie möglich direkt an der Wurzel ankommt.auftragen, bis zu 30 min einwirken lassen, danach ausspülen, Fertig.

Anwendung jeden 2-ten Tag; 2-3 mL, 3 Wochen, danach 1 Woche Pause und so weiter.

Der eine Verträge die Lotion besser der andere schlechter.

NEIN, man kann nicht die Lotion länger als 60 min und öfters als jeden 2-ten Tag anwenden, es ist immernoch ein Shampoo strotzend von Waschaktive Substanzen die dann der Haut stark zusetzen.

Dagegen sollte die Einwirkzeit von Minox, Bifon (kein Wirkstoff!), Rizinusöl am besten >4 Stunden betragen.

Ich denke, das hängt auch mit der langfristen Kopfhautgesundheit zusammen.

Subject: Aw: Info für alle Rizinusöl-Anwender!
Posted by [AI86](#) on Sat, 07 Nov 2015 21:41:24 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Mein Guter, du verwechselst hier die Lotion aus dem KET-SHAMPOO und die Lotion aus der KET-CREME

Und Bifon enthält natürlich einen oder mehrere Wirkstoffe

Subject: Aw: Info für alle Rizinusöl-Anwender!
Posted by [Jürgen87](#) on Sat, 07 Nov 2015 21:45:06 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Die Antipilzwirkung die sowieso nur für einen Bruchteil interessant ist?
Ansonsten habe ich inzwischen erfolgreich Bifon durch Rizinusöl in meinen topischen Anwendungen ersetzt (natürlich mit geeignetem Vehikel - PG)
Bifon bringt nichts für das Haarwachstum, hat aber einen positiven Einfluss auf die Kopfhaut, bisher kann ich aber mit Rizinusöl keine Verschlechterung feststellen. Deswegen ist das für mich ein klarer Vorteil, da RÖ mom. zumindest hoch gehandelt wird!

Subject: Aw: Info für alle Rizinusöl-Anwender!
Posted by [pilos](#) on Sun, 08 Nov 2015 07:15:15 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Jürgen87 schrieb am Sat, 07 November 2015 23:45Die Antipilzwirkung die sowieso nur für einen Bruchteil interessant ist?
Ansonsten habe ich inzwischen erfolgreich Bifon durch Rizinusöl in meinen topischen Anwendungen ersetzt (natürlich mit geeignetem Vehikel - PG)
Bifon bringt nichts für das Haarwachstum, hat aber einen positiven Einfluss auf die Kopfhaut, bisher kann ich aber mit Rizinusöl keine Verschlechterung feststellen. Deswegen ist das für mich ein klarer Vorteil, da RÖ mom. zumindest hoch gehandelt wird!

bifon war auch mehr als preiswerten ersatz für den 10 mal so teuren K&B Träger gedacht.

Subject: Aw: Info für alle Rizinusöl-Anwender!
Posted by [GHE2013](#) on Sun, 08 Nov 2015 10:26:29 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Im Moment mische ich entweder RÖ mit 99% Isoprop. (50:50) oder 3ml RÖ und 7ml Garnier Haar Serum...

Sollte ich da jetzt noch Wasser mit reingeben oder wie??

Subject: Aw: Info für alle Rizinusöl-Anwender!
Posted by [pilos](#) on Sun, 08 Nov 2015 10:52:36 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

GHE2013 schrieb am Sun, 08 November 2015 12:26oder 3ml RÖ und 7ml Garnier Haar Serum...

nimm nur noch diese Mischung

Subject: Aw: Info für alle Rizinusöl-Anwender!
Posted by [AI86](#) on Sun, 08 Nov 2015 10:56:13 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

RÖ mit Minox von Biovea und Bifon im Verhältnis 1:1:1 zu mischen scheint am sinnvollsten zu sein. Enthält genug PG und Polysorbat als Emulgator.
3ml auftragen und man kommt auf die gewünschte WS Menge.
